

Die 26-Jährige  
begeistert am Flügel  
mit Temperament und  
gefühlvollem Spiel



## MOZART ROCKT!

*Die Pianistin Katharina Königsfeld ist Deutschlands  
neue Klassik-Hoffnung! Und so hübsch ...*

Wenn in Tschaikowskys "Tanz der Zuckerfee" leise die Geigen gezupft werden und gleichzeitig jemand im Konzertsaal hüstelt, dann erntet der Störenfried böse Blicke. Weniger strenge Verhaltensregeln herrschen, wenn Katharina Königsfeld die "Toccat" von Bach spielt oder den "Sommer" aus Vivaldis "Vier Jahreszeiten". Wenn man will, darf man dann sogar einen heißen Tanz aufs Parkett legen. Denn die Interpretationen der 26-Jährigen sind mit Dancefloor-Beats unterlegt und für den Club gemacht. Ob das funktioniert? Und wie! Anders als viele andere Klassik-Pop-Künstler, die den Nuancenreichtum akustischer Instrumente stark eindampfen, bleibt das Klavierspiel der jungen Pianistin extrem variantenreich. Die Streichergruppen auf ihrem ersten Album kommen zwar aus dem Synthesizer, aber für die dominanten Parts hat sie sich verschiedene Musiker wie einen Cellisten oder einen Kontrabassisten ins Studio geholt. Unterstützt wurde sie auf ihrer ersten CD "Katharina" (erscheint Mitte Januar) von einem Hamburger DJ, der zum Beispiel

den Anfang von Beethovens Fünfter mit einem R'n'B-Beat unterlegt, bei dem man bouncen möchte wie ein Hip-Hopper. Was ihr Musikprofessor Arnulf von Arnim zu solchen Experimenten sagt? "Anfangs war er überrascht", so Katharina Königsfeld, "aber mittlerweile ist er mit Feuer und Flamme dabei." Begleitet von ihrem langjährigen Mentor, hat sie im Fach Klavier an der Essener Folkwang Universität der Künste im Juli ihren Abschluss gemacht. Schon vorher galt sie als Top-Talent und hat bereits mehrere "Jugend musiziert"-Wettbewerbe gewonnen und eine eigene Konzertreihe in ihrer Heimatstadt Bamberg organisiert. Dort spielte sie Mozart allerdings noch ohne Elektro-Sound. Den klassischen Weg will sie weiterhin ausbauen! "Aber ich fand, dass es jetzt an der Zeit war, etwas Neues zu versuchen. Das passiert ja auch im Theater, bei Bühnenbildern und Regieanweisungen, die sich ständig weiterentwickeln." Momentan studiert Katharina Königsfeld an der Folkwang Uni Orgel – und wir werden hoffentlich noch viel von ihr hören ... **STEFAN SKIERA**